

Inhalt Entstehung Eigenschaften Funktionsweise Erzeugung Rundenschlüssel

2



Entwickelt von zwei belgischen Kryptographen, Vincent Rijmen und Joan Daemen

Oktober 2000 ausgewählt nach Wettbewerb um DES (Data Encryption Standard) Ablösung

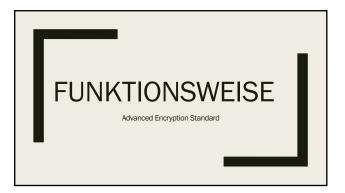
Beruht auf Rijndael Block Cipher, wurde aber leicht modifiziert mit fixen Schlüsselgrössen



Übersicht

- Feste Blockgrösse 128 Bit
- Variable Schlüssellänge von 128 Bit, 192 Bit und 256 Bit Symmetrisch verschlüsselt
- Variable Anzahl Runden gemäss Schlüssellänge
 128 Bit 10 Runden, 192 Bit 12 Runden, 256 Bit 14 Runden
- Operationen pro RundeSubByte
 - ShiftRow
 - MixColumn
- Geschwindigkeit: Gleichmässig gute Performance über mehrere Plattformen wie z.b. 64-Bit, 32-Bit Prozessoren oder 8-Bit Mikrocontroller
- Speicherbedarf: Sehr geringe RAM- und ROM-Speicher Bedarf. Schlüsselerzeugung kann von-the-flyv stattfinden. Ideal für Chipkarten.

6



Übersicht

I Ein 128-Bit Block (State) wird eingelesen

State wird mit dem Cipher Key XDR-Verknüpft

Die Operationen SubByte, ShiftRows, MixColumns und AddRoundKey werden gemäss vorgegebener Anzahl Runden durchgeführt

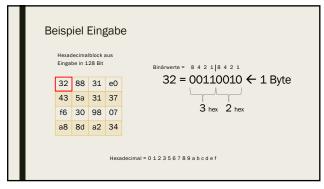
Der aktuelle State wird erneut XOR-Verknüpft mit dem Round Key

In der letzten Runde wird die Operation MixColumns ausgelassen

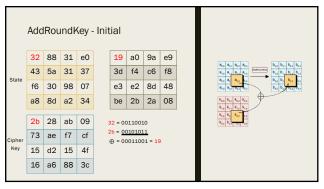
Die Ausgabe ist ein Ciphertext der mit den selben Cipher Key entschlüsselt werden muss

8

7



9 10



SubBytes

State wird durch eine Rijndael S-Box substituiert

S-Box ist unabhängig von der Eingabe

Wird in vorberechneter Form verwendet falls genügend Speicher vorhanden ist (256 Bytes)

S-S-Box

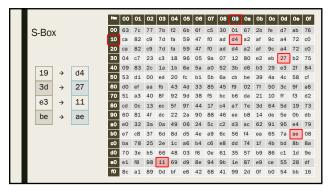
Wird in vorberechneter Form verwendet falls genügend Speicher vorhanden ist (256 Bytes)

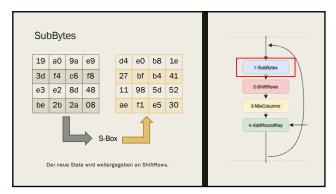
3-MicColumns

3-MicColumns

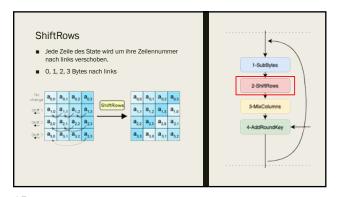
4-AddRoundklay

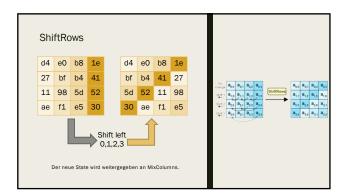
11 12



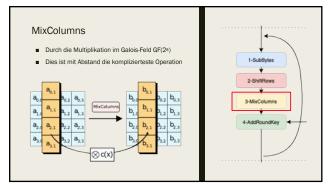


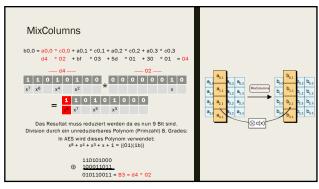
13 14



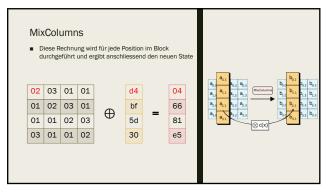


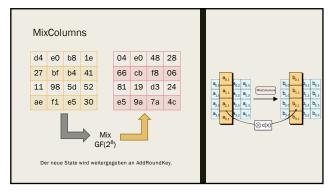
15 16



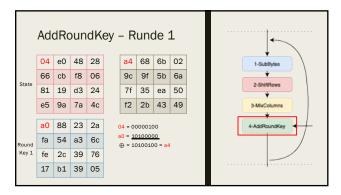


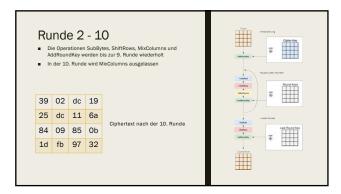
17 18





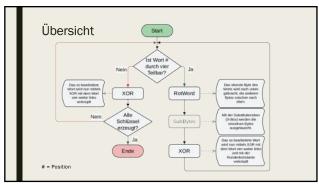
19 20





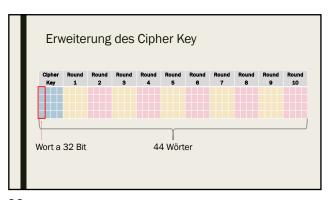
21 22



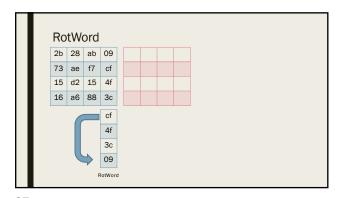


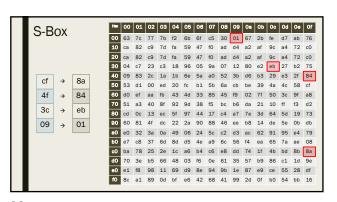
23 24

Erweiterung des Cipher Key Im Fall 128 Bit werden 11 Key verwendet Initial mit dem Cipher Key 10 weiter in Runden Der erweiterte Key kann als Array von 44 Wörter (0-43) a 32 Bit angesehen werden. Wobei die ersten 4 der Cipher Key sind. Wörter die sich im Array an einer Position (#) befinden die durch 4 Teilbar ist, werden neu berechnet. Das vorangehende Wort wird mit folgenden Operationen umgeformt: RotWord, der Wert an erster Stelle wird an den Schluss gesetzt SubBytes, das neue Wort wird durch die S-Box substituiert Roon, Wort vor 4 Positionen und eine Rundenkonstante wird via XOR hinzugefügt

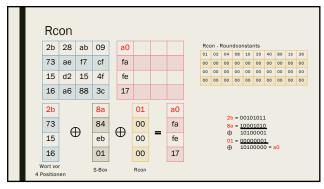


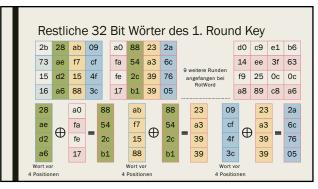
25 26





27 28





29 30